

Neu bei DOM publishers:

Yorck Förster, Christina Gräwe, Peter Cachola Schmal (Hg.)

Architekturführer Deutschland 2020

Der *Architekturführer Deutschland 2020* führt zwischen Schwerin, Guben, Krün und Roetgen-Rott zu 95 kürzlich realisierten Gebäuden. Diese könnten unterschiedlicher nicht sein: Ensembles im dichten innerstädtischen Kontext sind ebenso vertreten wie Gehöfte und Waldklausen, Messehallen und Forschungsgebäude, Bibliotheken und Schulen. Große und kleine Gebäude für die Kultur, aber auch gastronomisch genutzte Bauten gehören zur Auswahl sowie eine ganze Reihe an bemerkenswerten Sakralbauten. Einen großen Stellenwert haben Wohngebäude verschiedener Größe und an ganz unterschiedlichen Standorten, ob nun in einer Umnutzung vormaliger Verwaltungsbauten oder Industrieanlagen, sowie als kostengünstige Neubauten.

Gemeinsam ist ihnen, dass sie im Rahmen einer breit angelegten Recherche des *Deutschen Architekturmuseums (DAM)* als so bemerkenswert aufgefallen sind, dass sie hier vorgestellt werden. Darüber hinaus waren Architektenkammern auf Ebene der Bundesländer sowie vom DAM benannte externe Experten mit Vorschlägen an der Auswahl beteiligt. Wie in den Vorjahren galt ein besonderes Augenmerk den Planungen noch im Aufbau befindlicher Büros. Das einzige Kriterium für die Teilnahme war die Fertigstellung der Bauten zwischen Ende 2017 und März 2019. Eine Einschränkung zu Typologie, Bauvolumen oder Nutzung gibt es bewusst nicht. Wie im Vorjahr entspricht die Auswahl für das Buch der Longlist für den *DAM Preis 2020*. Die 23 Bauten, die die Jury unter Vorsitz von Stephan Schütz (gmp – Architekten von Gerkan, Marg und Partner, Gewinner des DAM Preis 2019) in die engere Wahl nahm, sind bereits mit »Shortlist« gekennzeichnet.

Am 24. Oktober 2019 werden im Rahmen einer Buchpräsentation in Berlin die fünf Finalisten des DAM Preis 2020 bekannt gegeben. Die Bekanntgabe des Preisträgerprojekts, die Preisverleihung sowie die Eröffnung der Ausstellung zu den Bauten finden am 31. Januar 2020 im DAM in Frankfurt am Main statt. Zu dieser Zeit erscheint ebenfalls bei DOM publishers das *Deutsche Architektur Jahrbuch 2020*, in dem das Preisträgerprojekt, die Finalisten und die weiteren Bauten der Shortlist von ausgesuchten Architekturkritikern in eigenen Darstellungen gewürdigt werden.

Mit dem DAM Preis für Architektur werden seit 2007 jährlich herausragende Bauten in Deutschland ausgezeichnet. Seit 2016 wird der Preis in enger Zusammenarbeit mit JUNG als exklusivem Kooperationspartner vergeben; ebenfalls seitdem wird die Auswahl auf der Datenbank www.dam-preis.de jährlich fortgeschrieben, sodass über die Jahre eine öffentlich zugängliche digitale Chronik des Baugeschehens in Deutschland entsteht. Die Datenbank bietet mit inzwischen rund 400 Projekten einen profunden Überblick zum Baugeschehen in und aus Deutschland.



Yorck Förster, Christina Gräwe, Peter Cachola Schmal (Hg.)

Architekturführer Deutschland 2020

134 × 245 mm, 224 Seiten

450 Abbildungen, Softcover

ISBN 978-3-86922-749-8 (deutsch)

EUR 28,00 / CHF 34,80

Oktober 2019. DOM publishers, Berlin

Die Architekturführer von DOM publishers sind als Reiseführer in handlichem Format für (bau-)kulturell Interessierte gedacht. Eine sorgfältige Projektauswahl und ein intensives Fachlektorat machen sie zu einem (lexikalischen) Nachschlagewerk, Hintergrundinfos und ein frisches Design animieren zu imaginären Reisen. 2014 wurde die Reihe vom Rat für Formgebung mit dem Iconic Award ausgezeichnet, 2016 erhielt sie den „German Design Award Special“. Weitere Informationen: www.dom-publishers.com

gisela graf communications, www.gisela-graf.com, contact@gisela-graf.com, +49 761 791 99 09. Cover und Bilder: www.gisela-graf.com/aktuell.php